

Schärfung durch doppelte Konsonanten:

Wenn nach einem kurzgesprochenen Vokal ein Konsonant folgt, wird dieser meist verdoppelt:

Beispiele: Stall, Wall, Hütte, Gramm, Schall, Bann, Bett, Ratte....

Doppelkonsonanten in Ableitungen:

Hat der Wortstamm zwei gleiche Konsonanten, so haben dies auch die Wortzusammensetzungen und Wortabteilungen:

Beispiele: sonnen – sie sonnte sich – die Sonne
retten – sie retten – die Rettung
kommen – du kommst – komm!

Konsonanten ohne Verdoppelung:

Nach kurzem Vokal wird meist anstatt zz – tz geschrieben:

Beispiele: Katze, Witze, Hitze, schwitzen, blitzen....

Ausnahmen: nach l, m, n und r folgt nie tz, sondern z: Tanz, Kranz,
Holz, ganz, Herz, Kerze, Pelz, Salz, scherzen.....

Ausnahmen bei Fremdwörtern: Skizze, Pizza, Razzia

Anstelle von kk – ck nach kurzem Vokal:

Beispiele: Decke, Wecker, Brücke, Zucker, Ecke, keck, Stock...

Ausnahmen: nach l,m,n,r, folgt keine ck, sondern ein k
Melken, welken, winken, schminken, Stärke, Werk

Ausnahmen bei Fremdwörtern: Doktor, Schokolade, akut, Makkaroni,
Akku, Akkusativ

Um gleich ausgesprochene Wörter zu unterscheiden, folgt nach einem kurzen Vokal ein einfacher Konsonant:

Beispiele: ihr sollt – der Sold
er fällt – das Feld
er ballt - bald
es hallt – Halt
er gewinnt – der Wind